

**April 2026**

**In eigener Sache:** Im vorliegenden StFG-„Info“ berichten wir über die Schwerpunkte unserer Aktivitäten in den Bereichen Bildung, Kultur und Politik im I. Quartal 2026 und weisen auf geplante Veranstaltungen hin.

**4. Februar.** Über 60 **Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV)** an den berufsbildenden Schulen und Regionalen Berufsbildungszentren starteten in Tannenfelde mit ihrem Vorbereitungsdienst. Im Rahmen dieses Vorbereitungsdienstes werden sie in den Fachrichtungen Sozialpädagogik, Wirtschaft/Verwaltung, Elektrotechnik, Ernährung/Hauswirtschaft, Gesundheit/Pflege, Metalltechnik, Bautechnik, Informationstechnik, Holztechnik oder Labor-/Prozesstechnik ausgebildet. **Dr. Arno Broux** (Leiter des Landesseminars für Berufliche Bildung) begrüßte die angehenden Lehrkräfte und wies auf die Besonderheiten des Berufsschulunterrichts hin.

**16. Februar.** Auf Einladung von Ministerin **Cornelia Schmachtenberg** und Minister **Dirk Schrödter** kamen Mitglieder des **Arbeitskreises Wehrtechnik** mit einer **ukrainischen Delegation** zusammen. Nach Grußworten der Ministerin und des Ministers sowie einem Redebeitrag von **Volker Herling** (Rheinmetall Landsysteme, Kiel), Vorstandsmitglied Arbeitskreis Wehrtechnik, berichteten Delegationsmitglieder unter Führung des Gouverneurs der schleswig-holsteinischen Partnerregion Cherson, **Oleksandr Prokudin**, eindrücklich von den Herausforderungen, die das Kriegsgeschehen insbesondere für die zivile Verteidigung und den Katastrophenschutz mit sich bringt. Das anschließende get together der Delegation mit Mitgliedern des Arbeitskreises Wehrtechnik bot reichlich Gelegenheit zu intensiven Gesprächen.

**19. Februar.** Das Bildungsministerium und Tannenfelde starteten gemeinsam den vierten Durchlauf des „**JobShadowing**“ mit acht schulischen Führungskräften und acht Unternehmen. Konkret geht es dabei um einen Perspektivwechsel mit dem Ziel, das Thema „Führung“ aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten – also beispielsweise um den Einblick eines Schulleiters in ein Industrieunternehmen und umgekehrt.

**2. März.** Die **187. Wirtschaftspolitische Runde** fand unter der Leitung unseres Vorsitzenden **Dr. Philipp Murmann** in der ZÖLLNER Academy in Kiel statt. Rund 30 Teilnehmer aus Mitgliedsunternehmen diskutierten mit Wirtschafts- und Verkehrsminister **Claus Ruhe Madsen** über die Bemühungen des Landes zum Abbau von Bürokratie, zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie über die Bestrebungen der Landesregierung zur Einführung eines Social-Media-Verbots für Jugendliche unter 16 Jahren. Weitere Themen waren die Fortentwicklung des ehemaligen Northvolt-Geländes in Heide und die Anstrengungen der Landesregierung zur Stärkung des Wehrtechnik-Standortes Schleswig-Holstein. Der Minister ging zudem ein auf den aktuellen Fachkräftemonitor, die Entwicklung der Arbeitsmarktzahlen und die Weiterentwicklung des Welcome-Centers. In diesem Zusammenhang wies er darauf hin, dass Letzteres keine Vermittlungs-, sondern eine Beratungsfunktion einnimmt.

**3. März.** Zu einem **Kamingespräch** kamen auf Einladung der Bischöfin des Sprengels Schleswig und Holstein, **Nora Steen**, und des Vorsitzenden unserer Gesellschaft, **Dr. Philipp Murmann**, Vertreter von Kirche und Wirtschaft in Tannenfelde zusammen. Gesprochen wurde über die aktuelle geopolitische Lage ebenso wie die Fragen von Werten und Normen und deren Umgang im kirchlichen und wirtschaftlichen Kontext. Weitere Themen waren Integration, gesellschaftlicher Wandel, Altersarmut und die Notwendigkeit der Reformen unserer sozialen Sicherungssysteme. Anerkannt wurde das vertrauensvolle Zusammenwirken von Wirtschaft und der verfassten Kirche sowie ihrer diakonischen Einrichtungen. Ausdruck dieser über Jahre gewachsenen Zusammenarbeit ist die Mitgliedschaft der großen kirchlichen und diakonischen Einrichtungen in den Verbänden und die Mitwirkung am wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Diskurs. Das Kamingespräch ist ein Format, das an die früheren Gesprächskreise Kirche/Wirtschaft anknüpft.

**12. März.** Zum **24. Landesfachtag Wirtschaft/Politik** trafen sich über 90 Lehrkräfte aus der Fachschaft an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen in Tannenfelde. Diese Veranstaltung wird gemeinsam mit der IHK Schleswig-Holstein finanziert. Der Landesfachtag stand unter dem Motto „Wirtschaftskrise in Deutschland“. **Prof. Dr. Stefan Kooths** vom Kiel Institut für Weltwirtschaft informierte umfassend in seinem Impulsvortrag. In sieben verschiedenen Workshops diskutierten die Teilnehmer über aktuelle Themen wie den „Einsatz des KI-Chatbots im WiPo-Unterricht“ oder „Staatsverschuldung (k)ein Problem?“.

### **Tannenfelde Seminarempfehlungen für das zweite Quartal 2026:**

- Datenschutz für Führungskräfte – Haftungsrisiken vermeiden
- LinkedIn Recruiting: Präsentieren Sie sich als erstklassiger Arbeitgeber und gewinnen sie neue Mitarbeitende
- Künstliche Intelligenz für den Arbeitsalltag
- Strategischer Einkauf – in Kooperation mit der HAW Kiel

**Details und Anmeldung unter [www.tannenfelde.de/Seminare](http://www.tannenfelde.de/Seminare). Nutzen Sie Ihren Mitgliedsrabatt!**

## Terminvorschau:

17. April	Gründung Erfahrungsaustauschkreis (ERFA) zur Umsetzung der EU-Entgelttransparenzrichtlinie in Tannenfelde
21. April	Vorstand und Beirat in Bad Oldesloe
22. April	Wirtschaftspolitische Runde mit Ministerin Dr. Dorit Stenke in Tannenfelde
22. Mai	1. Folgetermin ERFA EU-Entgelttransparenzrichtlinie in Tannenfelde
3. Juni	Arbeitskreis Wehrtechnik in Wedel
9./10. Juni	Delegationsreise nach Brüssel
12. Juni	2. Folgetermin ERFA-EU-Entgelttransparenzrichtlinie in Tannenfelde
15. Juni	Gespräch mit den Spitzen des SPD-Landesverbandes in Kiel
19. August	Gespräch mit den Spitzen des CDU-Landesverbandes in Kiel
26. August	Gottorfer Gespräche in Schleswig
7. September	Mitgliederversammlung in Schleswig
8. September	„Bierabend“ mit dem Ministerpräsidenten in Kiel
6. Oktober	„Parlamentarischer Abend“ in Berlin
3. November	Gespräch mit den Spitzen von Bündnis 90/Die Grünen in Kiel
4. November	Vorstand und Beirat in Neumünster
1. Dezember	Umweltpreis der Wirtschaft in Kiel

Zu diesen Veranstaltungen laden wir gesondert ein. Da nicht immer die gesamte Mitgliedschaft eingeladen werden kann, bitten wir um Nachricht, wenn Sie an einzelnen Aktivitäten oder speziellen Themen der Studien- und Fördergesellschaft besonders interessiert sind. Wir werden dieses dann soweit wie möglich bei den Einladungen berücksichtigen.